

## Fachkraft im Gastgewerbe

<b>Berufstyp</b>	Anerkannter Ausbildungsberuf mit Fortsetzungsmöglichkeit (*)
<b>Ausbildungsart</b>	Duale Berufsausbildung, geregelt nach Berufsbildungsgesetz (BBiG)
<b>Ausbildungsdauer</b>	2 Jahre
<b>Lernorte</b>	Betrieb und Berufsschule

(\*) Die Berufsausbildung kann ggf. durch eine darauf aufbauende Ausbildung ergänzt werden. Detaillierte Informationen bietet BERUFENET unter "Die Ausbildung im Überblick".

### Was macht man in diesem Beruf?

Fachkräfte im Gastgewerbe betreuen, bedienen und beraten Gäste. Sie nehmen z.B. im Restaurant Bestellungen entgegen und servieren Speisen oder schenken an der Bar Getränke aus. Auch dekorieren sie Tische und bauen Büfets auf. In der Küche bereiten sie einfache Gerichte zu, garnieren kalte Platten oder richten das Frühstücksbüfett an.

Im Zimmerservice sorgen sie dafür, dass die Räume für die Gäste sauber und einladend hergerichtet werden und immer ausreichend frische Wäsche vorhanden ist.

### Wo arbeitet man?

Fachkräfte im Gastgewerbe arbeiten hauptsächlich

- in Cafés, in Restaurants sowie bei Caterern
- in Hotels und Jugendherbergen
- in Kurheimen und Sanatorien

Meist arbeiten sie in Restauranträumen und Hotelzimmern. Aber auch am Empfang, in Lagerräumen, in der Hotelküche und am Büfett sind sie tätig.

### Worauf kommt es an?

- Um rasch und unkompliziert Kontakte zu Kunden und Gästen aufzubauen, zu vertiefen und zu halten, ist **Kontaktbereitschaft** notwendig. **Kunden- und Serviceorientierung** ist unabdingbar, um auf die Wünsche und Bedürfnisse der Gäste eingehen zu können.
- Gute **Deutschkenntnisse** benötigen Fachkräfte im Gastgewerbe, wenn sie z.B. Gäste über Angebote des Hauses informieren. Zu ihren Aufgaben gehört es außerdem, ausländische Gäste zu empfangen und zu beraten. Wer hier **Fremdsprachenkenntnisse** vorweisen kann, ist im Vorteil.